

Prüfbericht V463-10

Prüfung der Regendurchtrittsicherheit unter Schlagregeneinwirkung

in Anlehnung an den Normentwurf prEN 15601 (2006)

Auftraggeber: ERLUS AG / Dachziegel "Ergoldsbacher- Karat 090217 " von ERLUS

Die in Anlehnung an die Regen- und Windanforderungen der prEN 15601 durchgeführten Versuche liefern unter den gewählten Randbedingungen folgende Erkenntnisse:

Dachziegel Karat 090217	Sparrenneigung [Grad]													
	30°		25°		22°		18°		14°		10°		7°	
Wasser- menge [mm/m²h]	150	250	150	250	150	250	150	250	150	250	150	250	150	250
Windgeschwindigkeit: [m/s]	7.5													
	10.0													
	12.5													

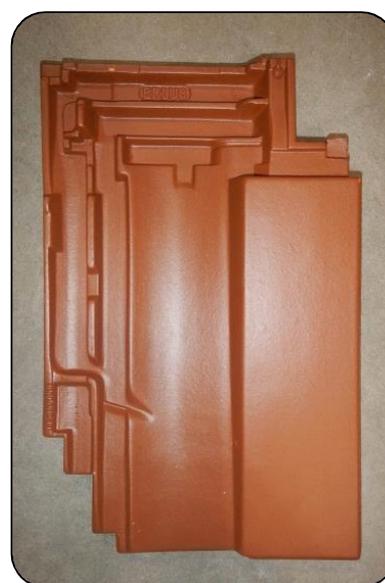


Tabelle 1: Grafische Zusammenstellung der Resultate

Legende:

	keine Feuchtigkeit an der Untersicht beobachtet
	Feuchtigkeit an der Untersicht beobachtet (feiner Sprühnebel)
	Regendurchtritt, Tropfabfall auf das Unterdach beobachtet
	kein Versuch durchgeführt

Bei diesen Dachziegeln wurde keine Feuchtigkeit an der Ziegelunterseite beobachtet (Sparrenneigungen 22° - 7°, Lattung 32.8 cm, Wassermenge von 250 mm/m²h, Windgeschwindigkeiten von 7.5 m/s, 10.0 m/s, und 12.5 m/s).

Hinweis:

Es ist zu beachten, dass die vorliegenden Untersuchungen nicht zum akkreditierten Bereich des p+f Sursee gehören. Die oben aufgeführten Prüfergebnisse beziehen sich ausschliesslich auf die Prüfgegenstände. Ohne schriftliche Genehmigung vom p+f Sursee "Prüf- und Forschungsinstitut" darf dieser Bericht nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

Sursee, den 12.11.2018

p+f Sursee
Prüf- und Forschungsinstitut



T. Gehrig
Baustoffprüfer



Ph. Capeder
Leiter Prüflabor